



Presseinformation

Mit Mund-Nasen-Bedeckung und Abstand

Grundsteinlegung für den Neubau der AWO Integrativen Kita „Kleeblatt“ in Boxdorf

Termin: 14. Mai 2020, 14.00 Uhr

Ort: Baustelle an der Triebe (8a) in Boxdorf, 01468 Moritzburg

Am Donnerstag, dem 14. Mai 2020, wird auf der Baustelle an der Triebe in Boxdorf der Grundstein für den Neubau der AWO Integrativen Kindertageseinrichtung „Kleeblatt“ gelegt.

„Auch wenn wir heute unter besonderen Bedingungen zusammen kommen und Abstand halten müssen, unsere besten Wünsche gelten dem weiteren guten Bauverlauf und dem trefflichen Gelingen für unsere wunderschöne neue Kita“, unterstreicht Claudia Grüneberg, Geschäftsführerin der AWO Kinder- und Jugendhilfe gemeinnützige GmbH. Jörg Hänisch, Bürgermeister der Gemeinde Moritzburg, führt fort: „Mit diesem Grundstein setzen wir gemeinsam mit unseren Partnern, der AWO Kinder- und Jugendhilfe, dem Landkreis Meißen und dem Freistaat Sachsen, einen weiteren Meilenstein im Ausbau der kommunalen Infrastruktur der Gemeinde Moritzburg. Dieser Kita-Grundstein zeigt, dass wir gerade heute, in einer für manchen Mitbürger ungewissen Zeit, den Blick in die Zukunft richten und dafür arbeiten.“

Der symbolische Grundstein wird im Bereich des zukünftigen Haupteingangs der Kita gelegt. Versenkt wird eine Box mit verschiedenen Zeitzeugnissen: Zeichnungen des Architekturbüros see architekten, Kinderzeichnungen aus der Kita „Kleeblatt“, einer AWO-Zeitschrift, dem Gemeindeblatt Moritzburg, zwei Tageszeitungen sowie Münzen. Und dieses Zeugnis darf nicht fehlen: Die aktuelle Sächsische Corona-Schutz-Verordnung.

Im Januar hatte es den ersten Baggerhub für die neue Kita gegeben. Bei den Aushubarbeiten für die Baugrube wurden zirka 7.200 Kubikmeter Erdreich bewegt. Es folgten die Tiefbauarbeiten. Nach dem Einbau der Grundleitungen begannen die Rohbauarbeiten. Die Gründung wurde vorbereitet und der Kran gestellt. Nun wird die zirka 1.270 Quadratmeter große Bodenplatte betonierte. Bisher verliefen die Arbeiten planmäßig, unfall- und coronafrei. Nach der Grundsteinlegung werden die weiteren Stahlbeton- und

Mauerwerksarbeiten zur Errichtung des Bauwerks ausgeführt. Die Mädchen und Jungen der bestehenden Kita können das Baugeschehen vom Bauzaun her mitverfolgen und ihre neue Kita wachsen sehen.

Der Kita-Neubau wird 186 Plätze bieten, davon 60 Plätze für Krippenkinder und 126 Plätze für Kindergarten-kinder. Somit werden zusätzlich 17 Krippen- und 16 Kindergartenplätze neu geschaffen, davon zwei integrative Plätze. Für den Entwurf und die Ausführung des Bauvorhabens zeichnet das Architekturbüro see architekten gmbh verantwortlich. An der Investition beteiligen sich der Bund, der Landkreis Meißen, die Gemeinde Moritzburg sowie die AWO Kinder- und Jugendhilfe gemeinnützige GmbH.

gez. Birgit Bach, Öffentlichkeitsarbeit, birgit.bach@awo-in-sachsen.de | Grafik, Stand Wettbewerb: see architekten gmb